

Umgang mit Diskriminierung, sexueller Belästigung, Mobbing und Stalking

Für Betroffene:

Wenn es in der Situation möglich ist, machen Sie deutlich, dass die von der belästigenden Person durchgeführten Handlungen oder Äußerungen unerwünscht sind.

- Notieren Sie die Vorfälle und mögliche Zeugen und Zeuginnen.
- Wenden Sie sich an eine Person Ihres Vertrauens und/oder melden Sie den Vorfall unter **0221 4982-2400** (24. Std. erreichbar).
- Rufen Sie bei massiver Gewalt oder massiver Belästigung die Polizei Tel.**110**. (vor internen Meldepflichten!)

Für Helfende:

- Nehmen Sie jeden Hinweis auf Diskriminierung, sexuelle Belästigung und Stalking ernst.
- Notieren Sie Vorfälle und mögliche Zeugen und Zeuginnen.
- Wenden Sie sich an eine Person oder eine/einen AnsprechpartnerIn Ihres Vertrauens.
- Rufen Sie bei massiver Gewalt oder Belästigung die Polizei Tel. 110 (vor internen Meldepflichten!).

Störmeldestelle Tel. 3170 Feuerwehr Tel. 112 während der Dienstzeit

Durchgangsarzt Ambulanz für Sporttraumatologie

und Gesundheitsberatung Hauptgebäude, Ärztetrakt PD Dr. Dr. Thorsten Schiffer

Tel. 3190

während der Dienstzeit